

Arbeitsbedingungen in der Textil- und Bekleidungsindustrie in Ländern Asiens

Multiplikatorin
Hochschule
Datum

Unser Ziel: menschenwürdige, sichere Arbeitsbedingungen für Frauen und Mädchen in der globalen Textilindustrie

1. Politisches Engagement:

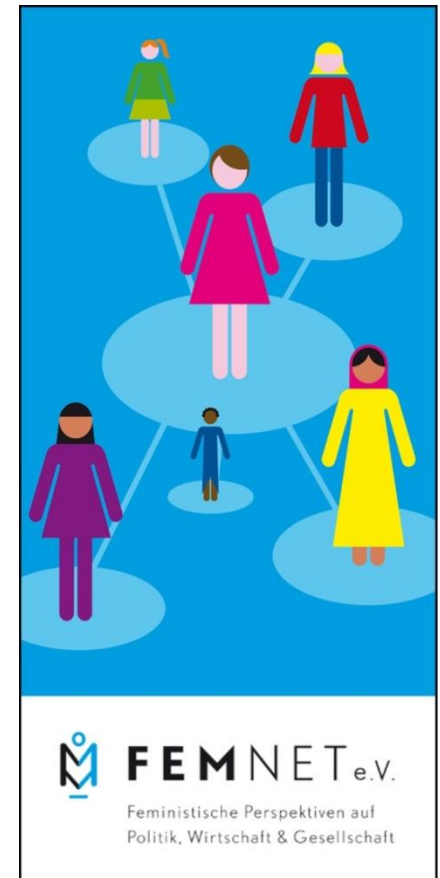
- Mitarbeit in der Kampagne für Saubere Kleidung (CCC)
- Mitarbeit im Bündnis für Nachhaltige Textilien
- Mitarbeit beim CorA-Netzwerk
- Einsatz gegen moderne Sklaverei in Spinnereien in Indien
- Kampagnen #GegenGewalt an Textilarbeiterinnen
- Kampagne #Wer passt auf? Mütter und Kinder in Fabriken
- Engagement in Köln und Bonn (FairQuatschen)

2. Bildungs- und Beratungsprojekte:

- Bildungsarbeit an Hochschulen und Schulen
- faire öffentliche Beschaffung von Berufsbekleidung
- Verbraucher_innentipps zu öko-fairer Mode

3. Solidaritätsfonds:

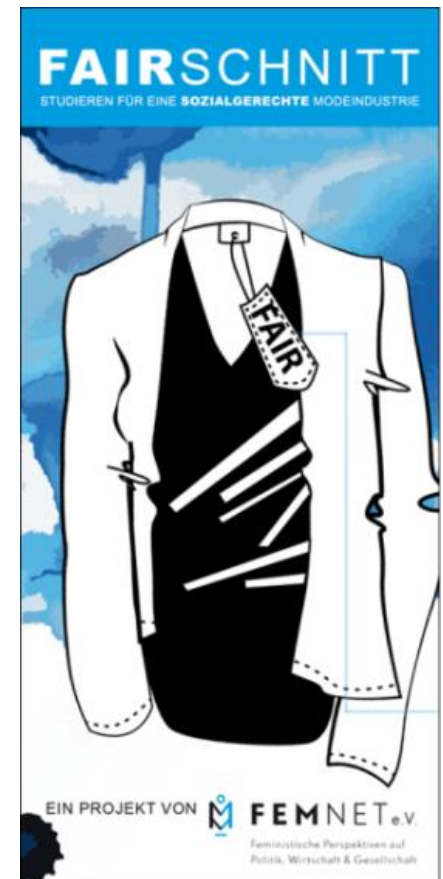
- Unterstützung von Arbeiter_innen in Indien und Bangladesch
- Finanzierung von Rechtsbeistand und Beratung



Projektziel: Aufklärung der Studierenden modebezogener, wirtschaftswissenschaftlicher und Lehramtsstudiengänge über Rechte der Näher_innen, Sozial- und Umweltstandards sowie Verantwortung von Unternehmen

Aktivitäten:

- Vorträge und Seminare and Hochschulen
- Betreuung und Beratung von Studierenden
- Modeblog *modefairarbeiten.de*
- Konferenzen und Informationsveranstaltungen
- Webseite *fairschnitt.org* mit Bildungsmaterialien



Kampagne für Saubere Kleidung

Clean Clothes Campaign (CCC)

Facts

- in Deutschland 25 Trägerorganisationen
 - FEMNET ist Mitglied im Trägerkreis
- europaweites Netzwerk in 15 Ländern
- weltweit über 200 Mitgliedsorganisationen

Aktivitäten

- weltweite Eilaktionen unterstützen Arbeiter_innen vor Ort
- Schwerpunkte in Asien, Osteuropa und Mittelamerika
- Einsatz für Arbeitsnormen der ILO*
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen (Lohn, Diskriminierung etc.)



Kurzer Ausblick auf das Programm

Bekleidungsimporte nach Deutschland 2017/2018

in Tausend €

Rang	Land	2017 Einfuhr in Tsd. €	2018 Einfuhr in Tsd. €
1	VR China	8.457.156	8.082.172
2	Bangladesch	4.987.875	5.464.090
3	Türkei	3.425.059	3.274.379
4	Italien	1.571.416	1.535.295
5	Indien	1.535.584	1.516.343
6	Kambodscha	1.155.497	1.280.165
7	Vietnam	1.143.419	1.207.096
8	Pakistan	956.435	948.313
9	Niederlande	930.593	918.761
10	Myanmar	453.875	717.223

Quelle: German Fashion, 2019

Asien:

- Hauptherkunftsregion für Importe
- Bedeutung nimmt zu

Rangliste der Gewinner im Export nach Deutschland nominal 2018

Rang	Land	Veränderung zum Vorjahr Nominal in Tsd. €	Veränderung zum Vorjahr in %
1	Bangladesch	476.215	9,55
2	Myanmar	263.348	58,02
3	Kambodscha	124.668	10,79
4	Vietnam	63.677	5,57
5	Polen	32.127	5,47
6	Ägypten	30.172	32,86
7	Marokko	27.709	8,75
8	Sri Lanka	22.946	7,25
9	Spanien	11.156	9,51
10	Tunesien	10.565	2,57

Quelle: German Fashion 2019

Rollenspiel

Runder Tisch
der Kampagne für Saubere Kleidung
mit Arbeiter_innen / Gewerkschafter_innen aus der
Bekleidungsindustrie in Asien

Möglichkeiten der Zivilgesellschaft in Deutschland/Europa

- auf Missstände aufmerksam machen
- Protestaktionen, Petition etc. unterstützen
- kritischer Konsum
- Gewerkschaften/NGOs in Produktionsländern unterstützen



Grafik: Dawn Hudson

Möglichkeiten der Zivilgesellschaft in Produktionsländern

- Gewerkschaftsarbeit/Arbeit von NGOs
 - Aufklärung der Arbeiter_innen
 - Aufdecken/Benennen von Missständen
- Juristische Unterstützung bei Arbeitsrechtsverletzungen
 - Arbeiter_innen können ihre Rechte durchsetzen



Grafik: Dawn Hudson

Forderungen an Unternehmen

- veränderte Einkaufspraktiken
- soziale Verantwortung wahrnehmen
- verbindlichen Verhaltenskodex umsetzen
- Transparenz, Offenlegung der Lieferanten, jährliche Berichterstattung, Audits
- Unterstützung der Produzent_innen bei der Umsetzung von Sozialstandards
- unabhängige, externe Kontrollen durch Multi-Stakeholder-Initiativen



**Kampagne
für Saubere
Kleidung**
Clean Clothes Campaign Germany 

Forderungen an die Politik

- Sorgfaltspflicht gesetzlich festlegen
 - Mindeststandards, Vorschriften bzgl. Sozial- und Umweltstandards
- Unternehmenshaftung
 - Ahndung von Menschen-/Arbeitsrechtsverletzungen
 - Entschädigung von Opfern
- Herstellung von Transparenz durch Offenlegungs-/Berichtspflichten
- Stärkung von Menschenrechten in EU-Handelsabkommen

Ihr Feedback...

... hilft uns weiter:

- Was hat Ihnen besonders gefallen?
- Was können wir besser machen?
- Was haben Sie vermisst?
- Weitere Anregungen?



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt: Kerstin Dahmen
E-Mail: fairschnitt@femnet-ev.de
Internet: www.fairschnitt.org
Tel.: 0228 - 18038116

Fragen?

Gefördert von

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



aus Mitteln des Landes NRW

Minister für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie
Internationales des Landes
Nordrhein-Westfalen



und im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Gefördert durch:

**Brot
für die Welt**

mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes

Quellen

Burckhardt, Gisela (2014): Todschick: Edle Labels, billige Mode – unmenschlich produziert. Heyne Verlag.

GermanFashion: aktuelle Zahlen zur Bekleidungsindustrie.

<https://www.germanfashion.net/zahlen-fakten/modeindustrie/>, Zugriff am 03.04.2019